

## Thermenregion DAC - Eine neue Ära beginnt



Copyright: Harry Winkelhofer

Mit dem 'Vöslauer' und 'Gumpoldskirchner' waren die WinzerInnen der Thermenregion schon lange vor Districtus Austriae Controllatus Vorreiter des Herkunftsmarketings. Mit der Verankerung der Verordnung für 'Thermenregion DAC' im österr. Weingesetz stellt sich das niederösterreichische Weinbaugebiet neu auf. Im Fokus der Schärfung der Weinstilistik stehen die Thermenregion DAC Ortsweine.

"Für das Herkunftsmarketing unserer Weine sollte es eine gemeinsame Marke geben, die vielfältig einsetzbar, optisch ansprechend und vor allem repräsentativ für unsere Weine, die Geschichte und Kultur der Thermenregion ist", erläutert Katharina Wöhrleitner, Geschäftsführerin Weinforum Thermenregion. Die Agentur Eitzenberger / The Brand Office entwickelte das neue Erscheinungsbild der Marke und zeichnet für Corporate Design und Claim verantwortlich. Die Positionierung von Thermenregion DAC wurde in enger Zusammenarbeit mit den WinzerInnen festgelegt. Für die Schärfung der Stilistik arbeitet die Thermenregion mit Georg Schweitzer zusammen. Im Fokus stehen dabei die Thermenregion DAC Ortsweine (Rotgipfler, Zierfandler, Weißburgunder, Grauburgunder, Chardonnay, Pinot Noir, St. Laurent und Zweigelt). Die ersten Thermenregion DAC Ortsweine wird es ab dem Frühjahr 2024 geben.

### AUFGABENSTELLUNG UND INTERNER PROZESS

"Mit der Veröffentlichung des Gesetzes zum Thermenregion DAC war klar, dass es für das Herkunftsmarketing unserer Weine eine gemeinsame Marke geben soll", erklärt die Geschäftsführerin Weinforum Thermenregion. Die Aufgabenstellung an die eingeladenen Agenturen lautete: vielfältig einsetzbar, optisch anregend und repräsentativ für die Weine der Thermenregion, die Geschichte sowie die Kultur der Region. "Das Konzept der Agentur Eitzenberger / The Brand Office hat uns auf Antrieb gut gefallen, war schlüssig und mit vielen strategischen Anregungen, die in gemeinsamen Workshops mit den WinzerInnen gefestigt wurden", so Heinrich Hartl, Obmann Regionales Weinkomitee. Im nächsten Schritt wird die Marke an deren wichtigsten Touchpoints platziert, mit Werten aufgeladen und erlebbar gemacht.

### DIE NEUE MARKE

Bei der Entwicklung des neuen Erscheinungsbildes der Marke stand für die Agentur Eitzenberger die glorreiche Geschichte der Thermenregion im Mittelpunkt. "Es ist keine Übertreibung, die Thermenregion als die Wiege des österreichischen Weinbaus zu bezeichnen", betont Doris Eitzenberger. Bereits Mitte des 12. Jahrhunderts erkannten die aus dem Burgund stammenden Mönche des Zisterzienserordens den Wert des außerordentlichen Terroirs und brachten die anspruchsvollen Burgundersorten aus ihrer Heimat nach Niederösterreich. "Als Reminiszenz an diese historischen Leistungen der Zisterzienser haben wir die 'Fleur de Lis', die französische Lilie, als zentrales Element im neuen Logo Thermenregion DAC gewählt", so Heinz Eitzenberger. Der Claim 'world famous wines' ist die logische Fortsetzung der glorreichen Geschichte der Thermenregion Weine, die von k.u.k. Hoflieferanten in die ganze Welt exportiert, auf der Weltausstellung in Paris mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurden und die bis heute auf den Weinkarten der renommiertesten Restaurants rund um den Globus zu finden sind.

### STILISTIK UND QUALITÄT IM FOKUS DER THERMENREGION DAC ORTSWEINE

Als eines der ältesten Weinbaugebiete Österreichs beginnt mit Thermenregion DAC eine neue Ära. Die Zielsetzung: die herkunftstypische Weinstilistik gemeinsam weiterzuentwickeln. In Zusammenarbeit mit dem Weinexperten Georg Schweitzer steht für die WinzerInnen die Schärfung des Profils der Thermenregion DAC Ortsweine im Fokus. Für die Thermenregion DAC Ortsweine sind die Rebsorten Rotgipfler, Zierfandler, Weißburgunder, Grauburgunder, Chardonnay, Pinot Noir, St. Laurent und Zweigelt zulässig. Reinsortig oder als Cuvée, kein Rosé und kein Gleichgepresster. Die ersten Thermenregion DAC Ortsweine können ab 1. März 2024 (trocken) zur Prüfnummer eingereicht werden.

"Im Gegensatz zum Gebietswein, sind die Ortsweine anspruchsvoller, das heißt, sie entwickeln verschiedene Nuancen, wenn sie länger im Glas bleiben und zeigen so ihre Vielschichtigkeit" so Georg Schweitzer. In einem gemeinsamen Prozess mit den WinzerInnen wurden die einzelnen Rebsorten der Ortsweine spezifisch definiert. "Thermenregion DAC Ortsweine sind gut ausbalancierte Weine, die mindestens zwei bis drei Geruchs- oder Geschmackskomponenten aufzeigen und ein Lagerpotential von drei bis fünf Jahren haben", erklärt der Weinexperte. Das Ziel ist es, für die

Thermenregion auf allen drei Ebenen der Herkunftspyramide eine typische Stilistik mit Wiedererkennungswert zu kreieren. "Das ist ein wesentlicher Punkt, um die Vermarktung der Thermenregion DAC-Weine zu forcieren und somit die gesamte Region wettbewerbsfähiger zu machen", betont Heinrich Hartl. Den großen Auftritt der Thermenregion DAC Ortsweine soll es bei der VieVinum im Mai 2024 geben.

(kjj)

Thermenregion DAC Homepage {<http://www.thermenregiondac.at>}